

# **Jahresabschluss 2008**

**SWS Seehafen Stralsund GmbH**

**Unternehmensgruppe  
Stadtwerke Stralsund  
GmbH**

**SWS Seehafen Stralsund GmbH**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2008**

	<b>Aktivseite</b>		<b>Passivseite</b>	
	31.12.2008	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2007
	€	€	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.693.438,00	1.709.671,00	2.556.500,00	2.556.500,00
II. Sachanlagen			4.370.416,34	4.370.416,34
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	16.874.191,21	5.882.215,02	261.042,64	239.771,24
2. technische Anlagen und Maschinen	3.684.795,00	943.330,00	115.733,57	101.271,40
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	509.994,00	412.664,00	7.303.692,55	7.267.958,98
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.890,00	13.558.353,68		
III. Finanzanlagen			0,00	99.672,00
Rückdeckungsansprüche aus Lebensversicherungen	21.077.870,21	20.796.562,70		
	280.650,15	257.189,28		
	23.051.958,36	22.763.422,98	12.178.412,00	10.570.581,76
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Vorräte			628.983,00	595.227,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.834,72	1.539,00	155.311,00	382.950,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			784.294,00	978.177,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	367.799,50	397.200,79	2.881.983,41	4.666.868,70
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.966,12	5.663,00	56.280,50	47.976,83
3. Forderungen gegen Gesellschafter	123.060,53	87.910,29	4.085,98	7.797,93
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.893,26	675.723,68	7.752,22	8.867,79
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	496.719,41	1.166.497,76	130.102,72	67.249,61
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			3.082.204,83	4.798.760,86
	6.400,69	513,58	211.738,26	217.386,34
	507.954,82	1.168.550,34		
	428,46	563,62		
	23.560.341,64	23.932.536,94	23.560.341,64	23.932.536,94

SWS Seehafen Stralsund GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2008

	2008	2007
	€	€
1. Umsatzerlöse	3.661.989,91	3.599.758,98
2. sonstige betriebliche Erträge	1.039.996,92	162.076,68
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	334.413,77	320.727,15
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	439.957,98	483.632,06
	774.371,75	804.359,21
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.350.760,53	1.297.661,80
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung: € 51.501,17; Vorjahr € 47.835,28)	307.237,28	298.866,34
	1.657.997,81	1.596.528,14
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.171.976,69	498.624,40
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	773.255,95	593.580,55
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon aus verbundenen Unternehmen € 11.268,96; Vorjahr € 18.111,83)	11.417,69	20.606,49
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen € 65,26; Vorjahr € 304,28)	196.882,38	165.866,43
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	138.919,94	123.483,42
10. sonstige Steuern	23.186,37	22.212,02
11. Jahresüberschuss	115.733,57	101.271,40

## **I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung**

### **I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes**

106. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2008 haben wir mit Datum vom 20. März 2009 den im Folgenden wiedergegebenen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der diesem Bericht als Anlage 5 beigelegt ist:

#### **„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

An die SWS Seehafen Stralsund GmbH:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der

**SWS Seehafen Stralsund GmbH,  
Stralsund,**

für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft. Durch § 15 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 15 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über

das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben nach unserer Beurteilung zu wesentlichen Beanstandungen keinen Anlass.“

## **II. Schlussbemerkung**

107. Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der SWS Seehafen Stralsund GmbH, Stralsund, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2008 und des Lageberichtes für dieses Geschäftsjahr erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).